International Consolidated Uranium schließt Privatplatzierung von Einheiten auf „Bought Deal“-Basis in Höhe von 9 Millionen CAD ab

NICHT ZUR WEITERGABE AN US-NACHRICHTENDIENSTE ODER VERBREITUNG IN DEN VEREINIGTEN STAATEN BESTIMMT

VANCOUVER, BC, 3. Juni 2021 – International Consolidated Uranium Inc. („**CUR**“ oder das „**Unternehmen**“ - https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/international-consolidated-uranium-inc/) (TSXV: CUR) freut sich bekannt zu geben, dass das Unternehmen seine zuvor angekündigte Privatplatzierung auf Basis eines „Bought Deal“ (die „**Platzierung**“) mit Haywood Securities Inc. und Red Cloud Securities Inc. (die „**Underwriter**“) als gemeinsame Konsortialführer abgeschlossen hat. Die Platzierung umfasste insgesamt 5.000.400 Einheiten des Unternehmens (die „**Einheiten**“) - einschließlich der vollständigen Ausübung der den Underwriter gewährten Mehrzuteilungsoption - zum Preis von 1,80 CAD pro Einheit (der „**Ausgabepreis**“), womit ein Bruttoerlös von insgesamt 9.000.720 CAD erzielt wurde.

President und CEO Philip Williams meint: „Wir freuen uns sehr, dass wir eine weitere überzeichnete Finanzierung mit starker Unterstützung von institutionellen - bestehenden und neuen - Investoren abschließen konnten. Das Unternehmen ist nun mit über 23 Millionen CAD an Barmitteln und Barmitteläquivalenten ausreichend finanziert, um seine zuvor angekündigten Akquisitionen abzuschließen und neue Gelegenheiten zu verfolgen. Unsere potenzielle Transaktions-Pipeline ist weiterhin gefüllt mit neuen und ergänzenden Übernahmezielen. Wir sind der Ansicht, dass unsere Erfolgsbilanz mit sechs angekündigten Akquisitionen in den letzten zwölf Monaten den Anlegern Vertrauen in unsere Fähigkeit geben sollte, diesen Plan weiterhin umzusetzen. Zugleich sind wir auch ermutigt durch das wachsende Interesse des Marktes am Uransektor und seine positive Reaktion auf unseren Geschäftsplan.“

Jede Einheit besteht aus einer Stammaktie (eine „**Stammaktie**“) aus dem Kapital des Unternehmens sowie einem halben Stammaktienkaufwarrant (jeder ganze Stammaktienkaufwarrant ein „**Warrant**“) des Unternehmens. Jeder Warrant kann bis zum 3. Juni 2023 ausgeübt und zum Preis von je 2,60 CAD gegen eine Stammaktie (eine „**Warrant-Aktie**“) eingelöst werden.

Der Nettoerlös aus der Privatplatzierung wird voraussichtlich für die Exploration und die Erschließung der Urankonzessionsgebiete des Unternehmens, für mögliche Akquisitionen sowie für Betriebskapital- und allgemeine Unternehmenszwecke verwendet.

Im Zusammenhang mit der Privatplatzierung erhielten die Underwriter eine Barprovision in Höhe von 6,0 % des Bruttoerlöses aus der Platzierung sowie eine Anzahl von nicht übertragbaren Vergütungsoptionen (die „**Vergütungsoptionen**“), die 6,0 % der Gesamtzahl der im Rahmen der Platzierung verkauften Einheiten entspricht. Jede Vergütungsoption kann bis zum 3. Juni 2023 ausgeübt und zum Ausgabepreis gegen eine Stammaktie des Unternehmens eingelöst werden. Alle im Rahmen der Privatplatzierung begebenen Wertpapiere sind im Einklang mit den

kanadischen Wertpapiergesetzen an eine gesetzlich vorgeschriebene Haltedauer gebunden, die am 4. Oktober 2021 abläuft.

Die angebotenen Einheiten werden und wurden nicht gemäß dem United States Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung registriert und dürfen nicht innerhalb der Vereinigten Staaten angeboten oder verkauft werden. Diese Pressemeldung stellt in Rechtsgebieten, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf ungesetzlich wäre, kein Verkaufsangebot bzw. Vermittlungsangebot zum Kauf der Wertpapiere dar.

Über International Consolidated Uranium

International Consolidated Uranium Inc. (vormals NxGold Ltd.) ist ein in Vancouver ansässiges Explorations- und Erschließungsunternehmen. Das Unternehmen hat Optionsvereinbarungen zum Erwerb von fünf Uranprojekten in Australien, Kanada und Argentinien abgeschlossen, die jeweils über beträchtliche Ausgaben in der Vergangenheit und attraktive Eigenschaften für die Entwicklung verfügen. Laut einer Vereinbarung mit Mega Uranium Ltd. (TSX: MGA) hat das Unternehmen das Recht, eine 100%ige Beteiligung an den Uranprojekten Ben Lomond und Georgetown in Australien zu erwerben; gemäß einer Vereinbarung mit IsoEnergy Ltd. (TSXV: ISO) hat das Unternehmen das Recht, eine 100%ige Beteiligung am Uranprojekt Mountain Lake in Nunavut, Kanada, zu erwerben; laut einer Vereinbarung mit einer Privatperson hat es das Recht, eine 100%ige Beteiligung am Uran- und Vanadiumprojekt Moran Lake in Labrador, Kanada, zu erwerben; sowie gemäß einer Vereinbarung mit U3O8 Corp. (TSXV: UWE.H) hat das Unternehmen das Recht auf den Erwerb einer 100%igen Beteiligung am Uran- und Vanadiumprojekt Laguna Salada in Argentinien. Das Unternehmen hat das Projekt Dieter Lake in Quebec (Kanada) erworben. Das Unternehmen schloss das Optionsabkommen Mountain Lake mit IsoEnergy Ltd. am 16. Juli 2020 ab; die Transaktion bedarf noch der aufsichtsrechtlichen Genehmigung, ebenso wie die Transaktion mit U3O8 Corp. auf dem Projekt Laguna Salada.

Darüber hinaus ist das Unternehmen Eigentümer von 80 % des Goldprojekts Mt. Roe in der Region Pilbara in Westaustralien und besitzt eine Aktienbeteiligung an Meliadine Gold Ltd., dem Eigentümer des Goldprojekts Kuulu (früher unter dem Namen Goldprojekt Peter Lake bekannt) in Nunavut.

Philip Williams
President und CEO
International Consolidated Uranium Inc.
+1 778 383 3057
pwilliams@consolidateduranium.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf „zukunftsgerichtete“ Informationen

Diese Pressemeldung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. „Zukunftsgerichtete Informationen“ beinhalten, sind jedoch nicht beschränkt auf: Aussagen in Bezug auf Aktivitäten, Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen erwartet oder voraussieht, die in der Zukunft eintreten werden oder können, einschließlich der Verwendung des Erlöses aus der Platzierung; des wachsenden Interesses am Uransektor; des Abschlusses der angekündigten Akquisitionen des Unternehmens; der Verfolgung neuer und ergänzender Übernahmeziele durch das Unternehmen; und der Fähigkeit des Unternehmens, zukünftige Akquisitionen zu finanzieren. Im Allgemeinen, aber nicht immer, können zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen durch die Verwendung von Wörtern wie „plant“, „erwartet“, „erwartungsgemäß“, „budgetiert“, „geplant“, „schätzt“, „prognostiziert“, „beabsichtigt“, „antizipiert“ oder „glaubt“ bzw. deren negative Konnotation oder Variationen solcher Wörter und Begriffe identifiziert werden oder besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse „eintreten“ oder „erreicht werden“ (oder „nicht eintreten“ oder „nicht erreicht werden“) „können“, „könnten“, „würden“, „dürften“ oder „werden“. Solche zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen, einschließlich der Annahme, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig ändern werden, dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden und dass Drittunternehmer, Ausrüstung und Zubehör sowie staatliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsaktivitäten des Unternehmens erforderlich sind, zu angemessenen Bedingungen und rechtzeitig zur Verfügung stehen werden. Obwohl die Annahmen, die das Unternehmen bei der Bereitstellung zukunftsgerichteter Informationen oder der Abgabe zukunftsgerichteter Aussagen getroffen hat, vom Management zu diesem Zeitpunkt als vernünftig erachtet werden, kann nicht garantiert werden, dass sich diese Annahmen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen beinhalten auch bekannte und unbekannte Risiken und Ungewissheiten sowie andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse in zukünftigen Perioden wesentlich von den Prognosen zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Informationen oder Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Dazu gehören unter anderem: negativer betrieblicher Cashflow und die Abhängigkeit von der Finanzierung durch Dritte, die Ungewissheit hinsichtlich zusätzlicher Finanzierungen, keine bekannten Mineralreserven oder -ressourcen, die Abhängigkeit vom Management in Schlüsselpositionen und von anderem Personal, ein potenzieller Abschwung der wirtschaftlichen Bedingungen, die tatsächlichen Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, die von den Prognosen abweichen, Änderungen in Explorationsprogrammen auf der Grundlage der Ergebnisse und Risiken, die im Allgemeinen mit der Mineralexplorationsbranche verbunden sind, Umweltrisiken, Änderungen von Gesetzen und Bestimmungen, die Beziehungen zur Gemeinde und Verzögerungen beim Erhalt von Regierungs- oder sonstigen Genehmigungen.

Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen enthalten sind oder durch zukunftsgerichtete Informationen impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen können, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den erwarteten, geschätzten oder beabsichtigten abweichen können. Dementsprechend sollten sich die Leser nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen verlassen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Neuausgabe zukunftsgerichteter Informationen aufgrund neuer Informationen oder Ereignisse, es sei denn, dies ist durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!